



PROTOKOLL der 14. Mitgliederversammlung von Go Ahead! e.V. Mai 2022 in der Jugendherberge am Wannsee, Berlin

Am 08. Mai 2022 von 9:30-12:15 Uhr fand in der Jugendherberge am Wannsee, Berlin, die 14. Mitgliederversammlung von Go Ahead! e.V. statt.

Teilnehmer*innen:

Jonas Kleensang, Tom Bodenbinder, Niclas Lange, Lino Singer, Lai Guim, Sarah Bothe, Ines Böhret,

Beim offiziellen Teil der MV am Sonntag zusätzlich dabei: Barbara Wolff, Tim Schloer, Christine Koch, Antonia Schenk, Katharina Scholle, Baerbl Klein (nur erster Teil)

Versammlungsleiter: Tom Bodenbinder (Vorstandsmitglied), Protokollantin: Sarah Bothe (Vorstandsmitglied), Wahlleiter: Lino Singer (Mitglied), anwesend: 14 wahlberechtigte Mitglieder

Tagesordnung

1. Begrüßung & Formalien
2. Vorstellung des Jahresberichts & Präsentation der Bereichsarbeit
3. Vorstellung des Finanzberichts & des Berichts der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen des Vorstands
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Festlegung des Jahresbeitrags: Vorschlag, den alten Beitrag beizubehalten (mind. 12 Euro/Jahr)
8. Fragen und Anregungen, Ausblick: Go Ahead! 202 1/2022 — Unsere Vorhaben und Ziele

Die Tagesordnung wurde bei der Einberufung der Versammlung mitgeteilt und entspricht dieser.

1.) Begrüßung und Formalien:

Herr Tom Bodenbinder, Mitglied des Vereinsvorstands, begrüßt die Anwesenden.

Herr Bodenbinder stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung fristgerecht an alle Mitglieder versandt wurde. Er stellt des Weiteren die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Folgende Mitglieder des Vorstands können nicht an der Sitzung teilnehmen und haben sich schriftlich abgemeldet: Julias Kleensang, Anna Strohmann. Die Vorstandsmitglieder Frau Ines Böhret und Katharina Scholle verfolgen die Versammlung per Videokonferenz.



Es wird festgestellt, dass 13 Mitglieder inklusive der online Zugeschalteten anwesend sind. Herr Bodenbinder fragt die anwesenden Mitglieder, ob sie mit der Tagesordnung einverstanden sind. Es gibt keine Einwände.

Es wird festgestellt, dass entgegen der Angabe in der Einladung dank einer Satzungsänderung im letzten Jahr auch digital zugeschaltete Mitglieder wahlberechtigt sind.

Die anwesenden Mitglieder schlagen Herrn Lino Singer als Wahlleiter vor und er wird von der Mitgliederversammlung mit 11 Zustimmungen (eine Enthaltung, keine Gegenstimme) als Wahlleiter angenommen.

2.) Vorstellung des Jahresberichts und der Bereichsberichte

Herr Bodenbinder gibt einen Überblick über die Entwicklungen und Erfolge seit der letzten Mitgliederversammlung 2020.

Vorstand

Auf der 13. Mitgliederversammlung von Go Ahead! e.V. wurden für das Vorstandsjahr 2021/2022 Tom Bodenbinder als 1. Vorstandsvorsitzende und Sarah Bothe als 2. Vorstandsvorsitzende gewählt. Ines Böhret wurde für den Posten der Kassenwartin gewählt. Als ordinäre Vorstandsmitglieder wurden Anna Strohmann, Julius Kleensang, Jonas Kleensang und Katharina Scholle gewählt.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte die Mitgliederversammlung 2020 nicht wie gewohnt im April stattfinden und wurde auf November verschoben. Seitdem war das Vereinsjahr um ein halbes Jahr verschoben. Die Vorstandsperiode 2021/22 wurde auf ein halbes Jahr verkürzt damit die Mitgliederversammlung im Jahr 2022 wieder wie gewohnt im April stattfinden kann.

Zur Organisation der Vereinsarbeit fanden verschiedene digitale sowie Präsenz-Treffen für den Vorstand bzw. Vorstand und Bereichsleiter*innen statt. Ein Vorstands- und Bereichsleiter*innen-treffen (VBT) wurde in Frankfurt am Main und ein Vorstandstreffen in Erfurt organisiert. Bei diesen Treffen wurden Themen zur Vereinsstrategie und zur internen Zusammenarbeit diskutiert und weiterentwickelt. Zudem fanden monatliche Vorstandskonferenzen statt. Die monatlichen Sonntagskonferenzen für alle Mitarbeiter*innen wurden ebenfalls vom Vorstand organisiert und durchgeführt.

Mit der Unterstützung durch das HR Team konnten im vergangenen Jahr neue Bereichsleitungen für den Finanz, Fundraising und Marketing Bereich gewonnen werden. Die Einarbeitung der neuen Leiter:innen erfolgte in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Vorstandsmentor:innen und den Teams.

Zu den weiteren regelmäßigen Aufgaben des Vorstands im Jahr 2021/2022 zählten das Mentoring der einzelnen Arbeitsbereiche von Go Ahead! e.V. sowie die regelmäßige Kommunikation zu Mitarbeiter*innen, Vereinsmitgliedern und Partnerorganisationen. Darüber hinaus wurde erneut eine digitale Weihnachtsfeier organisiert, die einen persönlichen Austausch, gegenseitiges Kennenlernen und Wertschätzung ermöglichte.

Im Vorstandsjahr 2021/2022 lag der Fokus erneut auf der Beibehaltung der finanziellen Stabilität des Vereins, sowie auf der Konsolidierung der Kommunikation und Kommunikationsprozesse innerhalb des Vereins.



Programmbereich

- **Teammitglieder:** Wir haben viele neue Gesichter im Programm Bereich, inklusive des Bereichsleiters.
 - BL: Diego
 - PM Learning Center: Lino
 - PM Pastoral: Josefina
 - PM Namibia: Ludger
 - PM Transitions Foundation: Dennis
 - PM United Through Sport: Jonas
 - PM MRDI: Julia
 - PM ACTS: Corinna
 - PM AVEC/OCEAN: Diego /Sarah

- **Rückblick**
 - Im letzten Jahr konnten wir unser Finanzreporting verbessern. Trotz erschwelter Bedingungen in den Ländern der Partner können wir >90% der Ausgaben unserer Partner belegen.
 - Es wurde die Zusammenarbeit mit einer neuen Partnerorganisation in Uganda begonnen: OCEAN.
 - Die Projektmanager arbeiten überwiegend sehr selbstständig an der Betreuung der Projekte, eine gemeinsame Terminfindung gestaltet sich oft schwierig.
 - Die meisten MOUs für 2022 wurden erstellt, einige wurden vom Vorjahr übernommen, da es keinen Änderungsbedarf gab.
 - Eine Bewerbung für den Adventskalender von 24 Gute Taten war dieses Jahr leider ohne Erfolg.

- **Ausblick**
 - Die bereichsinterne Kommunikation sollte flüssiger von statten gehen. Sie ist grundlegend für unsere Interne Effizienz und Effektivität.
 - In Zusammenarbeit mit dem Finanzbereich soll ein Workflow für das Financial Reporting unserer Partner erstellt werden.
 - Eine verstärkte Wirkungsorientierung der Interventionen mit all unseren Partnern soll mittels Monitoringkonzepte anvisiert werden.
 - Ein Süd-Nord Freiwilligendienst soll sondiert werden.
 - Die Expansion unserer Zusammenarbeit auf Namibia soll sondiert werden.
 - Ein Training of Trainers mit unserem neuen Partner OCEAN wurde designed, um Lehrkräfte in Uganda darauf vorzubereiten, mit den Folgen des langen Schul-Lockdowns dort umzugehen. Damit werden Gelder aus dem bisherigen Lehrkräftebudget verwendet. Es soll 2022 ausgerollt werden.
 - Ein Proaktiver Ansatz für die Grievances, Bedarfe und Förderungs-urgencies soll angepeilt werden.

Fundraising-Bereich

- **Teammitglieder:** In 2021 haben wir eine neue Bereichsleitung bekommen (Tim).
 - BL: Tim



- o FR-Mitarbeiterin: Helena (Schwerpunkt Stiftungen und öffentliche Gelder)
- o FR-Mitarbeiterin: Antonia (unterstützt auch das Marketing-Content-Team)

- **Rückblick**

- o Tim hat als neue Bereichsleitung Sebastian abgelöst. Die in den letzten Jahren starke Fluktuation der Bereichsleitungen hat die Teamorganisation etwas erschwert. Zudem hat Gina unser Team verlassen, was aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung und ihrem Engagement ein großer Verlust ist. Verstärkung wäre gut.
- o 2021 haben wir die Auszahlung von 24-Gute-Taten für das Learning Center erhalten (Bewerbung von 2020), was die Grundfinanzierung für zwei Jahre sichert.
- o Wir haben eine Förderung von RestCent Bremen eingeworben. Damit konnte ACTS (Uganda) in den Vorschulen ein WHO-Hygienekonzept implementieren, was die Voraussetzung dafür war, dass sie öffnen konnten. Durch den langen Corona-Lockdown konnte das Projekt erst später als geplant starten, läuft jetzt aber gut. Hier wird keine Anschlussfinanzierung benötigt.
- o Wir haben für ACTS (Uganda) zwei Fördermittelanträge als Co-Finanzierung für dasselbe Projekt gestellt. Die Erbacher-Stiftung hatte bereits vor einiger Zeit zugesagt (8750 Euro). Wir warten noch auf Rückmeldung von den Schmitz-Stiftungen (24.800 Euro). Das Projekt unterstützt den Aufbau einer kooperativen, symbiotischen/agrarökologischen Landwirtschaft vor Ort, sodass die Vorschulen mit frischen Lebensmitteln versorgt werden können und die Kinder lernen, wie Nahrung produziert wird.
- o Wir haben angefangen, das vorhandene Budget von 10.000 Euro im Monat für Google Werbeanzeigen im Fundraising zu nutzen. Bislang wurde dies im Fundraising nicht angetastet. Viele Restriktionen (bspw. Obergrenze pro Klick) erschweren die vollständige Ausnutzung des Budgets.

- **Ausblick**

- Wir brauchen Verstärkung im Fundraising-Team. Insbesondere, weil Tim und Helena perspektivisch ihre Arbeit reduzieren werden und in den letzten Monaten Gina Gina gegangen ist.
- Wir bewerben uns für Fördermittel bei RestCent und haben gute Chancen (Bewerbung ging am 13. Mai raus). Mit ihnen sollen drei Camps von UTS gefördert werden (Schwerpunkt Empowerment).
- Wir unterstützen gerne die Bewerbung bei der Ecovis-Stiftung, wahrscheinlich für Transitions Foundations.
- Im Sommer/Herbst 2022 kommt die jährliche Ausschreibung der SEZ. Ob wir uns bewerben, würden wir von den Bedarfen sowie unseren Teamkapazitäten abhängig machen.
- Im Januar/Februar 2023 kommt die jährliche Ausschreibung von 24-Gute-Taten. Ob wir uns bewerben, würden wir von den Bedarfen sowie unseren Teamkapazitäten abhängig machen.
- Im Online-Fundraising werden wir probieren, mehr Wege zu finden, das von Google (Google Grant) bereitgestellte Budget von 10.000 Euro auch wirklich auszunutzen (Informations-Kampagnen, Landingpages bewerben, etc.) und allgemein im Bereich Online-Fundraising neue Optionen auszuprobieren.
- Aufgrund der ganz guten Finanzlage bei den Projekten könnten wir je nach Teamkapazitäten und -zusammensetzung die Stiftungsbewerbungen vorübergehend zurückfahren und uns in anderen Bereichen stärker aufstellen. So könnten wir eine Grundlage für eine stärkere Diversifizierung der Programmfinanzierung schaffen.



Finanzen

Team

- **Teammitglieder:**
 - BL: Reinhold (seit Anfang 2022, davor Stefan)
 - Mitarbeiter: Abdullah (Schwerpunkt Mitgliederverwaltung)
 - Mitarbeiterin: Anna (Schwerpunkt postalische Verwaltung)
 - Mitarbeiterin: Estelle (Schwerpunkt Spendenbescheinigungen)
 - Kassenwartin: Ines

Rückblick

Die finanzielle Lage hat sich im vergangenen Berichtsjahr weiter verbessert. Die Einnahmen beliefen sich in 2021 auf 154.528 Euro (2020: 82.727 Euro), die Ausgaben lagen mit 92.409 Euro (2020: 80.122 Euro). Somit konnten einige Rücklagen aufgebaut werden. Die Sicherung der finanziellen Stabilität des Vereins ist weiterhin in hohem Maße gegeben.

In 2021 hat Go Ahead 662 Mitglieder. Die Mitgliedsbeiträge betragen rund 18.722 Euro. Die Kassenprüfung für das abgelaufene Jahr verlief erfolgreich.

Ausblick

Insgesamt wird personell dringend Unterstützung gesucht, da uns Estelle leider verlassen wird. Die Arbeit der einzelnen Aufgabengebiete bleibt im Wesentlichen unverändert.

Human Resources 2021/22

Das Team im HR-Bereich zählt aktuell offiziell fünf aktive Mitglieder, wovon im letzten Jahr situationsbedingt nur 2-3 Mitglieder aktiv sein konnten. Franziska Sturm, eine der RecruiterInnen, hat GoAhead im Herbst letzten Jahres aufgrund ihres Umzugs und eines neuen Jobs in der Schweiz, verlassen. Alena Christmann, die zweite Recruiterin, hat uns vor wenigen Tagen aufgrund ihrer baldigen Mutterschaft ebenfalls temporär für mindestens 6-12 Monate verlassen. An die Stelle der beiden als Recruiter rückte Niclas Langer, unterstützt durch die Bereichsleiterin Barbara Wolff. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Alena und Franzi für die tolle Leistung im Bereich Recruiting und den wertvollen Teamspirit! Sie sind jederzeit wieder herzlich willkommen bei GoAhead!

Barbara Wolff hat die Bereichsleitung inne, fokussiert sich auf neue Konzepte und unterstützt bei Themen wie Wertschätzung, Strategie und Retention. Niclas verantwortet gemeinsam mit ihr das Recruiting, sowie eigenständig Onboarding und Succession. Verena Holzapfel und Diaa Alhindi sind Ansprechpartner*innen im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung. Verena engagiert sich künftig insbesondere beim Thema Trainings und Workshops, und wird ab Mai u.a. den Wiederaufbau der Hochschulaktivitäten unterstützen. Diaa verantwortet die Themen Digitalisierung, Organisationsentwicklung, z. B. das Goals-Ahead Management. Ines Boehret fungiert aus dem Vorstand heraus als Ansprechpartnerin für die BL.

Rückblick:

Im letzten Jahr konnten 13-15 neue MitarbeiterInnen rekrutiert und im Verein willkommen geheißen werden. Es wurden u.a. fast alle Bereichsleitungen neu besetzt. So etwa Finanzen (Reinhold), Marketing (Caro), ProActive=u.a. Hochschulen (Christine), Programme (Diego), Fundraising (Tim). Gleichermaßen haben sich etwa 8-10 MitarbeiterInnen aus dem Verein verabschiedet. Im Bereich der Personal- und Organisationsentwicklung wird – nachdem der Bereich ProActive gerade neu besetzt wurde, wurde ein Weiterbildungskonzept mit Online-Kursen durch Verena vorab evaluiert. Das Zielsystem wurde durch Diaa



weiterhin vereinfacht und zu einer baldigen Freigabe geführt. Grundsätzlich lag ein großer Fokus auf dem Zusammenhalt des komplett neuen HR-Teams, zu dem in den „Corona-Jahren“ Verena, Franziska, Barbara, Diaa, Alena und Niclas hinzugekommen, und teilweise (siehe oben) wieder ausgeschieden sind. Die Aufgaben im Team wurden neu aufgeteilt, „Altlasten“ im Bereich Admin aktualisiert, ein Recruiting- und On-/Offboarding-Konzept erstellt. Erste Recherchen für Online-Tools und Online-Trainings wurden durchgeführt und in diversen neuen Projekten, wie bspw. im Bereich Wertschätzung und Strategie, mitgearbeitet.

Ausblick:

Perspektivisch plant das HR-Team eine Teamspirit-Strategie zu entwickeln, die aus der neuen Vorstandsstrategie abgeleitet werden soll. Die Vereins-Werte „Transparenz, Teamspirit und Zuverlässigkeit“ sollen gestärkt und im täglichen „Doing“ aller Bereiche erlebbar gemacht werden. Das HR-Team kann sich eine potenzielle Einführung von Mitarbeitenden Gesprächen im Verein vorstellen und möchte die Teams bei der Formulierung und Gestaltung ihrer Vision, Mission, Werte-Grundsätze und Strategie begleiten. Dies soll auf Basis der Vorstandsstrategie geschehen. Aufgrund der Ergebnisse der Evaluation des eingeführten Zielsystems „Goals Ahead“ soll dieses verschlankt werden und damit stärker auf die Bedürfnisse der Bereiche bzw. des Vereins angepasst werden. Ebenso wird es Workshops geben. Im Bereich Recruiting wird der Fokus auf der Thematik Onboarding neuer Mitarbeitender als Teil des Retention Managements liegen.

Bereichsbericht Bereich Marketing2021/22

- **Teammitglieder:** Seit September 2021 hatten wir ein bisschen Bewegung im Marketingteam:
 - BL: Caro
 - Design/Graphik: Lai, Anahi (Neuzugang seit Mai 2022), Julia (Elternpause)
 - Contentcreation: Antonia, Denise
 - Social Media Postings: Muriel (Neuzugang seit Mai 2022), Ilka fokussiert sich auf die Website
 - Webiste: Ilka, Jenny und Jessica

- **Rückblick 2022:**
 - Regelmäßige Bespielung der Social Media Kanäle
 - Aufruf an Mitglieder zum Liken und Teilen - Erfolg sehr mäßig
 - Wiederbelebung des Blogs
 - Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“ - keine Erfolge bis dato. Wahrscheinlich schlechtes Timing, da zeitgleich mit Kriegsausbruch in der Ukraine.
 - Start Umbau Website

- **Ausblick**
 - Social Media Kampagne zum 15. Geburtstag
 - Erstellung Presseartikel für lokale Presse (Sitz von GA und Hochschulgruppen)
 - Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“ wiederholen
 - Einrichtung Spenderservice
 - Vorhandenes Video-Material bearbeiten und veröffentlichen
 - Regelmäßigen Austausch mit dem Programm-Bereich, um viele, werbewirksame Infos zu veröffentlichen.

Bereichsbericht Bereich Pro Active 2021/22



- **Teammitglieder:** Bereichsleiterin Yasmin hat den Bereich abgegeben, zeitversetzt hat Christine den Bereich erst im März/April 2022 übernommen. Es gibt keine weiteren Teammitglieder.
- **Rückblick**
 - 2021/22: Durch den Bereichsleitungswechsel ist der Stand bei den HSG's Heidelberg und München nicht bekannt, da bisher keine Rückmeldung kam. Die HSG Marburg ist schon seit 2020 nicht mehr erreichbar. Von der HSG Erfurt gibt es Folgendes zu berichten:
 - letzten Sommer wurden zwei online Events durchgeführt: Ein Pub Quiz und eine Country Night (dabei haben Austauschstudierende von Nigeria und Ghana von ihren Heimatländern erzählt)
 - Ende Juni gab es eine große Flyeraktion, bei der in allen Studierendenwohnheimen Flyer von GoAhead! verteilt wurden
 - Nach den Sommersemesterferien wurde dann im Herbst ein Lesekreis zum Thema "Kolonialismus" initiiert
 - zum Welttags-Tag am 01.12. wurde ein Glühwein-, Spenden- und Aufklärungsstand an der Uni sowie ein weihnachtlicher Bastelabend gemacht, bei dem Tüten mit Gebasteltem und Süßem für Kinder in einer Erfurter Flüchtlingsunterkunft gepackt wurden
 - Anfang Mai 2022 wurde die Leitung der HSG Erfurt offiziell von Katharina an Lena Kjeldsen übergeben. Aktuell sind noch 3 Leute in der HSG und sie sind nun dabei Mitglieder zu gewinnen.
- **Ausblick**
 - Das wichtigste Ziel ist zunächst einmal die bestehenden HSG's wieder zu reaktivieren und die Mitglieder zu motivieren sich einzubringen. Zusätzlich kann darüber nachgedacht werden, neue HSG's über Mitgliederkontakte an anderen Unis zu gründen
 - Damit die Übergänge bei Mitglieder- und vor allem HSG-Leitungswechseln besser funktionieren, sollen Übergabe- und Nachfolgeregelungen eingeführt sowie feste Prozesse/Strukturen aufgebaut und etabliert werden (Leitpapier für die HSG Leitung)
 - Materialvorlagen für HSG's erarbeiten und bereitstellen
 - Pro Active Bereich personell verstärken (z.B. für Aufbau eines Newsletters)
 - Mit Programmbereich Möglichkeiten zur Gründung von afrikanischen HSG's und zum Austausch/Treffen mit deutschen HSG's eruieren

3.) Vorstellung des Finanzberichts & des Berichts der Kassenprüfer

Die Kassenwartin Ines Böhret berichtet über die finanzielle Entwicklung des Vereins seit der vergangenen Mitgliederversammlung (2021) bis zum Jahresabschluss Dezember 2021 und den aktuellen Stand im laufenden Kalenderjahr.

Der Kassenstand am 31.12.2021 betrug 124.067,03€, verteilt auf

Giro-Konten: 120.728,48 €

Termingeldkonto: 0 €

Barkassen: 723,29 €

Paypal: 2.615,26 €



Einnahmen	2019	2020	2021
1101 Ideeller Bereich: Mitgliedsbeitrag	16.796,00 €	16.950,42 €	18.722,55 €
1102 Ideeller Bereich: Generalspende	23.652,48 €	20.957,08 €	17.618,25 €
1103 Ideeller Bereich: Öffentlicher Zuschuss	- €	- €	- €
1104 Ideeller Bereich: Young Hearts Programm	- €	- €	- €
1105 Ideeller Bereich: Bakusasa (LC)	28.778,08 €	19.473,42 €	67.763,34 €
1109 Ideeller Bereich: ACTS (ICE)	- €	4.000,00 €	5.000,00 €
1108 Ideeller Bereich: ACTS (EEP) 1110 Ideeller Bereich: Mboole (EEP) 1111 Ideeller Bereich: Pastoral (EEP)	15.602,00 €	17.365,00 €	29.715,83 €
1113 Ideeller Bereich: UTS	4.590,50 €	1.430,00 €	- €
1114 Ideeller Bereich: Transitions Foundation	15.537,15 €	40,00 €	40,00 €
1118 Ideeller Bereich: Sonstige Projektspende	- €	- €	- €
1119 Ideeller Bereich: Sonstige Einnahmen	67,25 €	201,54 €	- €
1120 Ideeller Bereich: AVEC Corona Support	- €	1.000,00 €	- €
1121 Ideeller Bereich: AVEC	- €	- €	15.500 €
Summe Ideeller Bereich	105.023,46 €	81.417,46 €	154.359,97 €
1201 Zweckbetrieb: Einnahmen (Netto)	- €	21,03 €	66,03 €
1202 Zweckbetrieb: Umsatzsteuer (7%)	- €	1,47 €	4,97 €
1301 Wirtschaftlicher Betrieb: Verkauf von Speisen und Getränken (Netto)	202,19 €	- €	- €
1302 Wirtschaftlicher Betrieb: Verkauf von Waren aller Art (Netto)	126,90 €	1.084,25 €	82,34 €
1303 Wirtschaftlicher Betrieb: Werbung (Netto)	- €	- €	- €
1304 Wirtschaftlicher Betrieb: Sonstige Einnahmen (Netto)	37,68 €	- €	€
1305 Wirtschaftlicher Betrieb: Umsatzsteuer (19%)	62,51 €	203,65 €	15,66 €
Gesamt	105.452,74 €	82.727,86 €	154.528,97 €

Die Gesamtspendeneinnahmen (ideeller Bereich) sind im Vergleich zu 2020 von 81.417,46 € auf 154.359,97 € um 90% deutlich gestiegen.

Zum Hintergrund:

- Durch die erfolgreiche Teilnahme beim 24 Gute Taten Adventskalender konnten 60.208€ für das Learning Center generiert werden.

Anmerkung zu den Budgetlinien 1112, 1115, 1116, 1117, 2106, 2109, 2114, 2115, 2116 und 2117:

Diese Budgetlinien beziehen sich auf das BRICKS-Projekt, den Schulworkshop und das Educators Programm (EP). Da diese Projekte und Programme seit 2019 nicht mehr in dieser Form



implementiert werden und in den vergangenen drei Jahren entsprechend keine Einnahmen und Ausgaben verzeichnet wurden, werden die Linien nicht mehr aufzeigt.

Ausgaben	2019	2020	2021
2101 Ideeller Bereich: Young Hearts Programm	8.427,51 €	- €	- €
2102 Ideeller Bereich: Bakusasa (LC)	27.419,22 €	35.463,70 €	30.124,17 €
2105 Ideeller Bereich: ACTS (EEP)	3.467,59 €	4.518,02 €	5.416,47 €
2107 Ideeller Bereich: ACTS (ICE)	2.994,41 €	2.974,98 €	3.091,45 €
2108 Ideeller Bereich: Mboole (EEP)	2.887,00 €	1.134,00 €	2.460,00 €
2110 Ideeller Bereich: Pastoral (EEP)	9.549,15 €	7.950,41 €	8.000,48 €
2112 Ideeller Bereich: UTS	7.119,60 €	3.283,57 €	3.759,32 €
2113 Ideeller Bereich: Transitions Foundation	18.916,43 €	17.521,69 €	19.584,92 €
2118 Ideeller Bereich: Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	573,21 €	73,46 €	231,07 €
2119 Ideeller Bereich: Porto	539,84 €	693,23 €	45,00 €
2120 Ideeller Bereich: Geringwertige Wirtschaftsgüter	- €	28,00 €	- €
2121 Ideeller Bereich: Administration/Büromaterial	229,49 €	- €	86,36 €
2122 Ideeller Bereich: Reisekosten	3.859,36 €	1.207,49 €	1.326,27 €
2123 Ideeller Bereich: Bankgebühren	1.125,68 €	816,16 €	748,36 €
2124 Ideeller Bereich: Sonstige Projekte	- €	- €	- €
2125 Ideeller Bereich: Sonstige Ausgaben	2.267,90 €	1.686,17 €	796,11 €
2126 Ideeller Bereich: AVEC Corona Support	- €	1.054,00 €	- €
2127 Ideeller Bereich: AVEC	- €	- €	15.500 €
Summe Ideeller Bereich	89.376,39 €	78.404,88 €	91.169,98 €
2201 Zweckbetrieb: Veranstaltungskosten (Netto)	451,45 €	- €	19,31 €
2202 Zweckbetrieb: Porto (Netto)	- €	- €	- €
2203 Zweckbetrieb: Sonstige Ausgaben (Netto)	7,81 €	- €	- €
2204 Zweckbetrieb: Vorsteuer (7% /19%)	72,31 €	- €	2,12 €
2301 Wirtschaftlicher Betrieb: Speisen und Getränke (Netto)	- €	41,13 €	- €
2302 Wirtschaftlicher Betrieb: Einkauf von Waren aller Art (Netto)	293,33 €	18,43 €	1.023,30 €
2303 Wirtschaftlicher Betrieb: Porto (Netto)	- €	- €	- €
2304 Wirtschaftlicher Betrieb: Veranstaltungen und Werbung (Netto)	27,75 €	1.382,22 €	- €
2305 Wirtschaftlicher Betrieb: Vorsteuer (7% /19%)	70,94 €	275,76 €	194,43 €
Gesamt	90.299,98 €	80.122,42 €	92.409,14 €



Analog zu den Einnahmen sind auch die Ausgaben im ideellen Bereich von 2020 auf 2021 gestiegen. Die Änderung von 78.404,88 € in 2020 auf 91.169,98 € in 2021 entspricht einem Anstieg von 16%.

Zum Hintergrund:

- 2021 fand eine einmalige Auszahlung in Höhe von 15.500€ an AVEC statt, um einen Schulbau in Uganda zu finanzieren. Die Auszahlung wurde komplett durch eine für dieses Projekt zweckgebundene Spende der ProCent Initiative von Daimler gedeckt.
- Durch die Corona-Krise konnten Reisekosten gespart werden, da viele Events virtuell stattfanden.

Fazit:

Nach dem aus finanzieller Sicht unausgeglichenem Jahr 2018 mit deutlich höheren Ausgaben als Einnahmen wurden verschiedene Maßnahmen eingeleitet, um die Einnahmen und Ausgaben wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Diese Maßnahmen haben gegriffen, sodass bereits seit 2019 der Verein wieder finanziell stabil aufgestellt ist. Auf dieser Basis sollte in den nächsten Jahren ausgeglichen weitergewirtschaftet werden. Auch im Jahr 2021 konnte die 100%-Spendengarantie des Vereins aufrechterhalten werden. Darüber hinaus konnte der Verein effizient wirtschaften: Die Ausgaben in Verwaltung und Administration im ideellen Bereich von 3.429,72 € stehen 87.936,81 € Ausgaben an unseren Partner gegenüber. Das entspricht in etwa einem Verhältnis von 1:26.

Nach Abschluss der Vorstellung des Finanzberichts stellt Frau Ines Böhret in Vertretung der Kassenprüfer (Ursel Rodenhäuser und Wolfgang Bildhauer) den Bericht der Kassenprüfung vor. Für das Jahr 2021 fand die Kassenprüfung am 20. März 2022 digital statt. Anwesende Personen waren Ines Böhret (Kassenwartin), Ursel Rodenhäuser (Kassenprüferin) und Wolfgang Bildhauer (Kassenprüfer).

Bericht der Kassenprüfung für Go Ahead! e.V für das Jahr 2021



Ursel Rodenhäuser
An der Turnhalle 51
34134 Kassel

Wolfgang Bildhauer
Albblickweg 5
78126 Königsfeld

20. März 2022

Bericht Kassenprüfung Go Ahead! e.V. für 2021

Die Kassenprüfung fand am 20. März 2022 virtuell im Beisein von Tim Schlör (Kassenwart bis September) und Ines Böhret, aktuelle Kassenwartin, statt.

Die Einnahmen und Ausgaben werden im Finanzbericht und im Finanz-Reporting aufgelistet und detailliert den verschiedenen Bereichen zugewiesen.

Alle Kontostände wurden anhand der elektronischen Bankauszüge, welche in Form von PDF Datei vorliegen, geprüft. Für jedes einzelne Konto ist eine detaillierte Übersicht vorhanden. Die Kontostände wurden anhand von Kontoständen vom Jahresanfang bis Jahresende auf Plausibilität geprüft. Dabei ergaben sich keine Beanstandungen.

Bei der Überprüfung haben wir folgenden Mangel festgestellt:

- Auf der Seite zwei des Finanz-Reportings müssen im „Wirtschaftlicher Bereich“ „Einnahmen aus Eintritten: 32€“ ergänzt werden. Damit erhöht sich die Gesamtsumme entsprechend.

Des Weiteren:

Die Barkasse Verwaltung wird nach der Zusendung von weiteren Belegen aktualisiert. Wolfgang Bildhauer wird die Barkasse danach auflösen.

Tim berichtet, dass die Barkasse Merchandising aufgelöst werden wird, weil sie seit Jahren nicht mehr genutzt wird.

Hervorheben möchten wir, dass der Empfehlung des letzten Jahres „möglichst 100%ige Kontrolle der Mittelverwendung“ in fünf von sieben Projekten erreicht worden, in zwei Bereiche müssen noch einige Ausgabenbelege nachgereicht werden.

Empfehlung:


Für eine Übergangsphase zwischen einem bisherigen Kassenwart:in und neuen Kassenwart:in sollte eine Regelung gefunden werden, die beiden Personen Zugriffsrechte für die Konten bei der Volksbank gibt, damit die Kassenwart:in arbeitsfähig bleibt.

Bei der Kassenprüfung sollte vorab die Übersicht über die Barkassen vorliegen.

Wir bescheinigen dem ehemaligen Kassenwart sowie der jetzigen Kassenwartin und ihrem Team eine ordnungsgemäße und gewissenhafte Arbeit.

Der Mitgliederversammlung empfehlen wir deshalb die Entlastung der Kassenwartin und des ehemaligen Kassenwarts vorzunehmen.

Gezeichnet:


Ursel Rodenhäuser


Wolfgang Bildhauer



4.) Entlastung des Vorstands

Herr Lino Singer erklärt sich bereit, die Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes durchzuführen und schlägt vor, den Vorstand zu entlasten. Herr Singer fragt die anwesenden Mitglieder, ob der öffentlichen Abstimmung per Handzeichen zugestimmt wird. Dem ist so, es gibt keine Gegenstimmen. Die anwesenden Mitglieder, die nicht zum Vorstand gehören, erteilen dem Vorstand mit 5 Stimmen (6 Enthaltungen, keine Gegenstimme) die Entlastung.

5.) Neuwahlen des Vorstands

Nachdem der Vorstand entlastet wurde, entschied sich Herr Jonas Kleensang wegen bevorstehender Auslandsaufenthalte gegen eine erneute Kandidatur. Der Verein dankt ihm für seine Arbeit. Erneut zur Wahl stellen sich: Frau Sarah Bothe, Frau Anna Strohmänn, Frau Ines Böhret, Herr Tom Bodenbinder, Frau Katharina Scholle und Julius Kleensang.

Frau Antonia Schenk wird als neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Antonia Schenk nimmt den Vorschlag an und stellt sich wie die anderen Kandidaten kurz vor.

Wahl der 1. Und 2. Vorsitzenden:

Herr Bodenbinder stellt sich als 1. Vorsitzender zur Verfügung. Neun Mitglieder stimmen dafür (zwei Enthaltungen, keine Gegenstimmen). Herr Bodenbinder nimmt die Wahl an.

Frau Sarah Bothe stellt sich als 2. Vorsitzende zur Verfügung. Neun Mitglieder stimmen dafür (zwei Enthaltungen, keine Gegenstimmen). Sarah Bothe nimmt die Wahl an.

Wahl des Kassenwartes:

Herr Tom Bodenbinder schlägt Ines Böhret als Kassenwartin vor. Frau Böhret nimmt die Kandidatur an. Neun Mitglieder stimmen dafür (zwei Enthaltungen, keine Gegenstimme). Frau Böhret nimmt die Wahl an.

Wahl der ordinären Vorstandsmitglieder:

Zur Wahl als ordinäre Vorstandsmitglieder stehen: Frau Anna Strohmänn, Herr Julius Kleensang,

Frau Katharina Scholle und Frau Antonia Schenk. Die anwesenden Mitglieder stimmen über die Wahl ab und acht Mitglieder sind dafür (drei Enthaltungen, keine Gegenstimmen). Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Somit besteht der neue Vorstand von Go Ahead! e. V. aus: Herr Tom Bodenbinder, Frau Sarah Bothe, Frau Ines Böhret, Herr Julius Kleensang, Frau Katharina Scholle, Frau Antonia Schenk und Frau Anna Strohmänn



6.) Wahl der Kassenprüfer*innen

Die aktuelle Kassenprüferin Frau Ursel Rodenhäuser kann auf Grund der Satzung nicht wiedergewählt werden. Der Verein dankt ihr für ihre Arbeit.

Frau Lys Kulamadayil und Herr Wolfgang Bildhauer werden von Frau Ines Böhret zur Wahl der Kassenprüfer*innen vorgeschlagen. Die zwei Kassenprüfer*innen werden für die kommenden zwei Jahre gewählt mit 13 Stimmen und einer Enthaltung.

7.) Festlegung des Jahresbeitrags

Die Wahlleiterin schlägt vor, den Jahresbeitrag bei mindestens 12,- Euro / Jahr zu belassen. Es gibt keinen alternativen Vorschlag der Anwesenden. Der Vorschlag wird mit 14 Stimmen dafür angenommen (keine Enthaltung, keine Gegenstimmen).

8.) Fragen und Anregungen, Ausblick: Go Ahead! 2022/2023 -Unsere Vorhaben und Ziele

Die auf den Vereinstreffen und in der Vorstandsarbeit sichtbar gewordenen und besprochenen Themen der internen Wertschätzung sowie der strategischen Ausrichtung der Bereiche und des gesamten Vereins sollen auch in der Amtszeit 2022/2023 weiter vorangetrieben und in Zusammenarbeit mit Bereichen und einzelnen Mitarbeiter*innen maßgeblich durch den Vorstand begleitet werden.

Die Schwerpunkte liegen dabei auf der Optimierung des Prozess- und Wissensmanagements und der Förderung des gemeinsamen Austauschs und der Transparenz. Insbesondere soll die Vorstandsarbeit noch nachvollziehbarer werden, um das Verständnis von vereinsinternen Prozessen zu erhöhen.

Die anwesenden Mitglieder hatten am Ende der Versammlung keine offenen Fragen oder Anregungen.

Herr Bodenbinder bedankt sich bei dem Protokollanten für seine Arbeit.

Nach der ausführlichen Darstellung der Vereinsarbeit gibt es keine weiteren Fragen und Anmerkungen und der

Versammlungsleiter Herr Bodenbinder beendet die 14. Mitgliederversammlung offiziell um 12:15 Uhr.

Der neue Vorstand setzt sich anschließend kurz zusammen.

S. Bothe

1. Vorstandsvorsitzende

2. Vorstandsvorsitzende